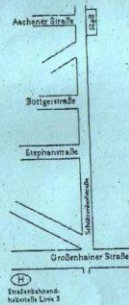


Tagungsort:

Sächsische Landeszentrale für politische
Bildung
Schützenhofstr. 36
01129 Dresden



Einladung des Dresdner Gesprächskreises Jugendhilfe und Justiz

zum Thema

"Vorgesehene Reformen des Jugendstrafrechts"

- 2. Änderungsgesetz zum
Jugendgerichtsgesetz
- Flexibilisierung des
Jugendstrafrechts

Freitag, den 10.12.2004
von 9.00 bis 12.00 Uhr
in Dresden

Landeshauptstadt Dresden
Jugendamt
Postanschrift:
Postfach 120 020
01001 Dresden

Jugendgerichtshilfe
Sitz: Königsbrücker Str. 8

Tel.: 0351/ 43 25 927
Fax: 0351/ 43 25 913

info@jgh-dresden.de
www.dresden.de/jugendgerichtshilfe

Weitere Fachthemen des Dresdner
Gesprächskreises
Jugendhilfe und Justiz
sind vorgesehen.

Impulsreferat

Herr Dr. Markus Jäger
Sächsisches Staatsministerium der Justiz

Referatsleiter für materielles
Strafrecht und Jugendstrafrecht

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir laden Sie recht herzlich zu unserem
zweiten Dresdner Gesprächskreis
Jugendhilfe und Justiz

zum Thema

"Vorgesehene Reformen des Jugendstrafrechts"

- 2. Änderungsgesetz (ÄndG) zum Jugendgerichtsgesetz (JGG)
 - Flexibilisierung des Jugendstrafrechts
- ein.

Das Forum soll den Fachaustausch zwischen den
am Jugendstrafverfahren beteiligten Aufgabenfeldern
und Berufsgruppen in Dresden anregen und vertiefen.

Vor dem Hintergrund der aktuellen Diskussion hinsichtlich
vorgesehener Reformen des Jugendstrafrechts (Deutscher Juristentag 2002 in Berlin,
Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts (BVerfG),
Jugendgerichtstag in Leipzig 2004) gibt es über die
angedachten Veränderungen z. B. Stärkung der Elternrechte,
Erweiterung anwaltlicher Tätigkeit, Warnschuss-
arrest, Führerscheinentzug und Anwendung
des JGG primär nur auf Jugendliche Informations-
und Diskussionsbedarf.

Eingeladen sind Vertreterinnen und Vertreter aus:
Staatsministerien
Richterschaft
Staatsanwaltschaft
Jugendstrafverteidiger
Bewährungshilfe und
Jugendhilfe, insbesondere Jugendgerichtshilfe

Schwerpunkte:

- ein Impulsreferat zu den Änderungen, Auswirkungen
und Hintergründen der vorgesehener Reformen durch Herrn Dr. Markus Jäger
- Stellungnahmen/Positionierungen der einzelnen
Aufgabenfelder
- Erfahrungsaustausch/Diskussion
- Perspektiven

Moderation: Roland Wirtlich,
Richter am Landgericht,
Mitglied des Jugendhilfeausschusses
Dresden

Veranstalter:

Claus Lippmann, Amtsleiter Jugendamt Dresden

Mitveranstalter:

Tom Maciejewski, Mathias Aljning
Vors. Richter am Landgericht, Abt.-Richter am Amtsgericht
Christian Avenarius, Barbara Loop
Ltr. Jugendabteilung der, Fachgruppenleiterin
Staatsanwaltschaft Dresden, Bewährungshilfe Dresden